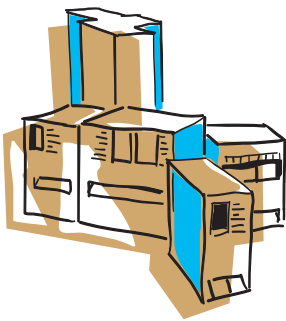


ERP-Integrationskernel für Team4 CRM



Hintergrund

Ein CRM ist keine Insellösung. Integration mit dem vorhandenen ERP-System ist deshalb eine zentrale Anforderung für die meisten CRM-Lösungen. So sollen die wichtigsten Stammdaten zu Kunden aus dem vorhandenen ERP-System auch im CRM zur Verfügung stehen, denn dort ist der Kunde der Dreh- und Angelpunkt. Aber auch Bewegungsdaten wie Angebote, Aufträge und Rechnungen sollen oft aus dem ERP-System in das CRM fließen.

Funktionsumfang

Der ERP-Integrationskernel ist ein Softwarepaket für die Integration von Team4 CRM mit einem beliebigen ERP-System. Zur Anzeige der ERP-Daten umfasst der Integrationskernel vorkonfigurierte Team4 CRM-Nutzobjekte für:

Stammdaten

- Generelle Kundenstammdaten
- Vertriebsbereichsdaten zu Kunden
- Zusatzadressen
- Schlüssellisten

- Interne Personen

Bewegungsdaten (Option)

- Angebote
- Aufträge
- Rechnungen
- Umsätze
- Auftragseingang

Den Übergabebereich zwischen ERP und Integrationskernel bilden generisch modellierte relationale Tabellen. Sie sind einfach regelmäßig mit den ERP-Daten zu beschicken. Die komplette Transformation der normalisierten, relationalen ERP-Daten auf die Dokumentstrukturen des Lotus Notes-basierten Team4 CRM übernimmt der Integrationskernel. Da Lotus Notes-Anwendungen wie Team4 CRM oft replizierend genutzt werden, ist ein differentieller, zuverlässiger und nachvollziehbarer Abgleich essentiell. Genau für diesen sorgt der Integrationskernel durch ein ausgeklügeltes Deltaverfahren. Dafür muss das ERP-System selbst keine Änderungsdaten liefern. Das ERP-System kann einfach den Ist-Stand der Daten (Snapshot) übergeben. Vervollständigt wird der Datenabgleich durch umfassende Fehlerbehandlung und detailliertes Log-Reporting.

Einsatzbereich und Nutzen

Dem Integrationskernel unterliegt ein praxiserprobtes Datenmodell, welches typischen ERP-Systemen weitgehend „out of the box“ gerecht wird. Gegenüber der heute oft noch üblichen individuellen

Gestaltung einer ERP-Schnittstelle hat der Integrationskernel entscheidende Vorteile:

- Wenig Konzeptaufwand
- Schnelle Implementierung
- Hohe Kostensicherheit
- Hohe Stabilität

Erweiterbarkeit

Der Integrationskernel kann leicht angepasst und erweitert werden. Durch das unterliegende Team4 Relation Framework ist die CRM-Seite flexibel bezüglich weiterer ERP-Daten konfigurierbar. Die Integrationsschnittstelle nutzt moderne Werkzeuge und Methoden. Anpassungen können daher durch Konfiguration erfolgen und müssen nicht programmiert werden.

Der Ausbau zu einem Data Mart einschließlich zugehöriger Reports und Auswertungen kann ebenso erfolgen wie zum zentralen Stammdatenmanagement.

Voraussetzungen

Der *ERP-Integrationskernel für Team4 CRM* setzt voraus:

- Team4 CRM ab Version 4.0
- Microsoft SQL Server 2005 oder 2008 (Standard Edition oder höher)
- IBM Domino Server ab 6.5

Kontakt

Team4 GmbH
Kaiserstraße 100
52134 Herzogenrath
Tel.: +49 (2407) 9582-0
www.team4.de